

Herr Flohr hatte noch nicht mit mir darüber gesprochen; ich wollte, ich hätte nicht gelacht. —

Als die Fremden fort waren, liefen wir noch in den Garten und Marie war ganz lustig und sagte: „Stecke doch Deine Löffel unter Deine Mütze, sie stehen ja ganz vom Kopfe ab.“ Das verdroß mich. „Ich bin kein Hase,“ antwortete ich, sie fuhr aber fort zu necken und ich gab ihr ritisch, ratsch, ein paar tüchtige Kläpse, daß sie mörderlich schrie. Ich dachte: „Das wird eine schöne Geschichte werden, wenn Papa das hört oder Herr Flohr!“ Aber ich glaube, Marie dachte dasselbe, denn als wir näher ans Haus kamen, weinte sie nicht mehr. So ist sie immer; sie mag nie, das wir Verdruß haben, Wilhelm und ich. Später ging ich zu ihr und küßte sie und sie hatte in meinen Arm ein, und wir gingen mit einander. Vom Sonntag weiß ich noch nichts, denn es ist noch ganz früh am Tage.

Otto.